

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

286 (14.10.1904) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 286. Drittes Blatt.

Freitag, den 14. Oktober

1904.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 60777. II. Die Abhaltung des Viehmarktes in der Stadt Durlach betreffend.

Das Großh. Bezirksamt Durlach gibt bekannt, daß der auf

Mittwoch, den 26. Oktober 1904

fallende Viehmarkt in der Stadt Durlach unter folgenden Bedingungen gestattet wird:

1. aus verseuchten Orten darf Vieh nicht zugetrieben werden;

2. für alles Handelsvieh sind Zeugnisse beizubringen, die entweder von einem Tierarzte oder Fleischbeschauer ausgestellt sind.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1904.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Mucke.

Bekanntmachung.

Nr. 60771. II. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen in Bruchsal betreffend.

Nach Mitteilung des Großh. Bezirksamts Bruchsal ist in Bruchsal die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen ausgebrochen.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1904.

Großh. Bezirksamt.

Gülich.

Konkursverfahren.

Nr. 6531. IV. In dem Konkursverfahren über das Vermögen der Firma Carl Bode & Cie., G. m. b. H. in Liquidation in Karlsruhe, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen neuer Schlusstermin auf

Dienstag, den 8. November 1904, vormittags 11¹/₂ Uhr,

vor dem Großh. Amtsgerichte hierselbst, Akademiestraße 2 B, III. Stock, Zimmer Nr. 49, bestimmt.

Karlsruhe, den 12. Oktober 1904.

Thun,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Wohltätigkeits-Aufführung.

Sonntag, den 16. Oktober 1904, abends 8 Uhr, im Apollotheater:

Theodora von Alexandrien.

Christliches Schauspiel in 5 Aufzügen mit 2 lebenden Bildern.

I. Platz 1 Mk., II. Platz 50 Pfg., III. Platz 30 Pfg.

Vorverkauf bei den Herren Burkart, Werderstraße, Zoller, Schützenstraße, Dorer, Erbprinzenstraße.

Wohnungs-Gesuche.

2.1. Beamter sucht zum sofortigen Einzug eine der Neuzeit entsprechende 3 Zimmerwohnung nebst Zubehör. Offerten unter Nr. 8188 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3-4 Zimmer-Wohnung,

möglichst mit Badezimmer, zwischen Schiller- und Yorkstraße gesucht. Offerte mit Preisangabe unter A. 3287 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 160 I.

Zimmer zu vermieten.

* Falanenstraße 38, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer mit separatem Eingang an ein solides Fräulein zu vermieten; ebendasselbst wird ein Fräulein als Mitbewohnerin gesucht.

* 2.1. Amalienstraße 11 ist im 2. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein schönes, großes Zimmer mit 1 oder 2 Betten und guter bürgerlicher Pension ist sogleich oder später zu vermieten: Kronenstraße 34, eine Treppe.

* Mitte der Stadt, Lammstraße 7 d, 2. Stock, ist ein auf die Hebelstraße gehendes, möbliertes Zimmer, leicht heizbar, sofort billig zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, Eingang Turmstraße 7 d, 1 Treppe hoch.

Schlaf- und Wohnzimmer,

gut möbliert, ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 37 im Laden.

Sofienstraße 58, 5. Stock,

Vorderhaus, ist ein möbliertes Zimmer an 2 solide Arbeiter oder an 2 Fräulein zu vermieten.

Ein gut möbliertes Zimmer,

Aussicht in die Gärten, ist an einen Herrn auf 15. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näh. Sofienstraße 52, 3. Stock.

* Schützenstraße 23, 3. Stock, in der Nähe ein hübsch möbliertes Zimmer, auf Wunsch auch Wohn- u. Schlafzimmer, an einen soliden besseren Herrn sogleich oder später um einen billigen Preis zu vermieten.

Unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

* Waldhornstraße 24 ist im 2. Stock des Vorderhauses gegen den Hof ein mittelgroßes, helles Zimmer an eine ruhige Person zu vermieten. Zu erfragen im Spezereiladen.

Zimmer.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 15. Okt. an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 57, Seitenbau, 3. Stock links.

Wohn- u. Schlafzimmer.

* Vis-à-vis vom Erbgroßh. Palais sind 2 hübsch möblierte Zimmer auf sofort zu vermieten. Näheres Herrenstraße 58, parterre.

Kreuzstraße 24,

3 Treppen, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Preis 17-18 M.

Herrenstraße 34,

eine Treppe hoch, Ecke der Erbprinzenstraße, sind zwei schöne, gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres daselbst.

Gemütliches Junggesellenheim.

* 2.1. Ein event. auch zwei sehr schön möblierte Zimmer, die infolge Verletzung frei werden, nebst vorzüglicher Pension in gutem Hause wird einzelnstehendem Herrn empfohlen. Nähere Auskunft wird auf Offerten unter Nr. 8193 an das Kontor des Tagblattes erteilt.

Zimmer mit Pension.

* 2.1. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist mit Pension sofort oder später zu vermieten: Gartenstraße 18, Seitenbau, parterre.

Ein Fräulein

sucht ein einfach möbliertes Zimmer. Preis 15 bis 18 Mark. Offerten unter Nr. 8197 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mark

sind auf gute II. Hypothek zu 5% sofort zu vergeben. Offerten unter Nr. 8196 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2000-3000 Mark als II. Hypothek

auf gutes Geschäftshaus in Durlach sogleich aufzunehmen gesucht, womöglich von Selbstgebern. 73% der Schätzung. Offerten unter Nr. 8195 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000 Mark

zu 5% auf II. Hypothek nach Rastatt auf sofort gesucht. Gute Sicherheit und pünktlicher Zinszahler. Offerten unter Nr. 8194 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Zu einer Dame wird ein sehr braves, reinliches junges Mädchen gesucht für häusliche Arbeiten und Mittagessen holen, das zu Hause schlafen und alle seine freie Zeit daselbst zubringen kann. Näheres Augustastraße 9, parterre, von 3-5 Uhr.

Ein Mädchen, das kochen kann, zu einer Dame gesucht, ebensolches für kleinen Haushalt von 2 Personen, sowie ein fleißiges Mädchen, das kochen kann, in ein Geschäftshaus. Alles Nähere bei Frau Kast, Waldstr. 29, 2. Stock.

* Gesucht sofort ein anständiges Mädchen, das kochen kann: Schützenstraße 18, parterre.

* Eine tüchtige Köchin u. ein fleißiges Zimmermädchen werden in einen größeren Haushalt nach München gesucht bei sehr gutem Lohn. Zu erfragen Amalienstraße 31 (Faber).

C. Stellen finden:

eine Restaurationsköchin, ein Zimmermädchen, das servieren kann, sowie ein fleißiges Hausmädchen bei gutem Lohn. Näheres zu erfragen bei Frau Kast, Walbstraße 29, 2. St.

Mädchen,

ein ordentliches, fleißiges, wird wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens zum sofortigen Eintritt gesucht: Kriegstraße 152, 1. Stock.

C. Stellen finden:

ein Hausmädchen für alle Arbeiten nach Baden-Baden, eine gute Köchin nach Landau (Pfalz) zu Offiziersfamilie; ebensolche nach Wiesbaden gesucht. Alles Nähere bei Frau Kast, Walbstraße 29, 2. Stock.

Küchenmädchen

sucht

Hotel Friedrichshof.

Küchenmädchen

sucht

Restaurant Kaiserhof,
Marktplatz.

T. Aushilfskellnerin und Buzfrauen

finden Beschäftigung durch A. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17. 2.1.

Für eine alleinstehende Frau.

Per sofort oder 1. November suche ich eine Frau für mein Marktgeschäft und wird sichere Stellung zugesichert. Nähere Auskunft von 1-3 Uhr nachmittags im Stuttgarter Wurstwarengeschäft Adlerstraße 89.

Mechaniker,

ein jüngerer, zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 99. 2.1.

Blechener-Gesuch.

2.1. Ein Blechenergehilfe findet Arbeit bei E. Rückert in Durlach, Lammstraße 47.

Gesucht

zur Bedienung eines Personen-Aufzuges ein jüngerer Mann. Zeugnisse mit Gehaltsansprüche sind unter Nr. 8201 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Junger

Hausbursche gesucht

(solcher direkt vom Lande bevorzugt):
Karlststraße 13a im Laden.

Ein jüngerer Hausbursche

wird sofort gesucht: Adlerstraße 15 im Laden.

Stelle-Gesuch.

* Anständiges junges Mädchen, Lehrerstochter, 3. St. in einem der größten Restaurants als Buffetsfräulein, wünscht sich in Bälde zu verändern, am liebsten als Kassiererin, auch Labnerin, oder in ein besseres Hotel als Buffetsfräulein. Gefl. Offerten unter Nr. 8198 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Stellen-Gesuche.

* Ein Mädchen sucht Stelle in einem Bäcker- oder Konditorei-Geschäft; dasselbe nimmt auch Stelle als Zimmermädchen an. Zu erfragen Adlerstraße 28 im 2. Stock des 2. Seitenbaues.

* Junger, verheirateter Mann, gelernter Handwerker, mit guten Zeugnissen, sucht dauernde Stellung als Magazinier, Bader, Ausläufer, Hausbursche etc. Näheres Georg-Friedrichstraße 16, Seitenbau, 2. Stock links.

Sch. Stellen suchen:

2 Hotel- oder Gasthauszimmernädchen sofort oder auf 15. d. M. Näheres Bureau Schwab, Marktgrafenstraße 16, 3. Stock.

Ein ordentliches, fleißiges Mädchen,

das die Haushaltungsschule besuchte, schon gebiert hat und etwas kochen kann, sucht Stelle auf 1. Nov. in gutem Hause, wo sich dasselbe im Kochen noch mehr aneignen könnte. Nähere Auskunft erteilt Frau Kast, Walbstraße 29, 2. Stock.

Geschäfts-Empfehlung.

* 2.1. Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Korsetts nach Maß bei tadellosem Sitz. Auch werden Korsetts gewaschen und repariert zu den billigsten Preisen. Um geneigten Zuspruch bittet

Frau Mathilde Weber,
Zähringerstraße 13, parterre.

Damenschneiderin,

durchaus perfekte, in nur erst. Häusern ausgebildet, empfiehlt sich im Anfertigen feiner, sowie einfacher Damengarderoben: Leopoldstraße 14, 2. Stock. 2.1.

Verloren.

* Am 12. d. Mts. wurde eine Brosche — gold. Barren mit Perlen, Rubinen und an beiden Enden mit Brillanten besetzt — auf dem Wege Völkstraße, Hirschbrücke, Sofien-, Leopoldstraße, Mühlburgertor, Hildapromenade bis zur Herzstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung Herzstraße 4.

Verloren

ein goldener Zwicker mit Kette und Stui. Abzugeben gegen Belohnung Ruppurrerstraße 23 a, parterre. 2.1.

Verloren.

3.1. Ein goldener Herrenring mit Perlen wurde Dienstag gegen 6 Uhr vor der „Eintracht“ verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben Karl-Friedrichstraße 30, 3 Treppen hoch.

2.1. Das zum A. Bader'schen Nachlaß gehörige, als Baugelände geeignete Grundstück Sofienstraße 57, Lagerplatz mit Schuppen, Flächeninhalt 609 qm, soll freihändig verkauft werden. Näheres durch den bestellten Nachlaßverwalter Moritz Moud, Erbprinzenstraße 40, Karlsruhe.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein eiserner Fülllofen, fast neu, und eine aus Leder überzogene, gepolsterte Vortürze, 2 m 5 cm hoch und 94 cm breit wegen Wegzug billig zu verkaufen: Kaiserstraße 233, parterre.

* Ein kompl. Bett, 1 Nachttisch, 1 besserer Schreibtisch, 1 Kommode, 1 Sofa mit 4 Polsterstühlen und 1 Küchenschrank, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Ludwig-Wilhelmstr. 2 im 2. Stock.

Bade-Einrichtung,

eine gut erhaltene Kupferofen mit Sommer- und Winterfeuerung, Wanne samt Dusche, ist preiswert zu verkaufen: Kochstraße 5.

Ofen,

Dauerbrenner, gefällige Säulenform, sehr gut erhalten, zu verkaufen; Preis 35 Mark: Belfortstraße 16 II.

Ein Gasofen,

kleiner, sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Schützenstraße 18, 2. Stock.

Ein gut erhaltener Porzellan-Fülllofen

sowie zwei eiserne Füll-Regulieröfen sind preiswert zu verkaufen: Bestenstraße 52 im 2. Stock.

Damenkleider,

Jakettes und Blusen, wenig getragen, wegen Wegzug billig zu verkaufen: Kaiserstraße 233, part.

Ein vierrädriger Marktwagen

und eine Wage zu verkaufen: Schützenstraße 90, Hinterhaus, 2. Stock.

Fässer-Verkauf.

* Weingrüne Fässer von 20, 70, 142, 156 und 200 Liter sowie ein Ovalfaß von 814 Liter Gehalt sind billig zu verkaufen bei

Gd. Becker, Küfer,
Durlacherstraße 57.

* Ein gut erhaltener

Gänsefall

ist billig zu verkaufen: Belfortstraße 11.

Hauskauf.

Ein der Neuzeit entsprechendes, gut rentierendes Privat-Haus wird zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten mit Angabe der Bedingungen unter Nr. 8199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreibmaschine,

Oliver, Post, Remington, zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Theaterplätze zu vergeben

wegen Trauerfall je ein gerades Sechstel, Abteil. A Balkon, Vorderreihe; Abteil. B I. Sperrsiß, 3. Reihe, Nr. 73. Zu erfragen Hirschstraße 57 im 2. Stock.

Schellfische

eingetroffen bei

B. Wierkle,

Großh. Hoflieferant.

Sehr schönes

Stopfwelschforn

in jedem Quantum zu billigstem Preise empfiehlt

A. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

— Telephon 152. —

Schwurgericht.

Karlsruhe, 12. Oktober.

6. Sittlichkeitsverbrechen.

Unter dem Vorsitz des Landgerichtsdirektors Freiherrn v. Rüd t wurde heute in geheimer Sitzung die Anklage gegen den im Jahre 1881 geborenen Müllerburschen Gottfried Lampert aus Edelweiler wegen Sittlichkeitsverbrechens im Sinne der §§ 177 und 178 Riff. 3 R.St.G.B. verhandelt. Die Anklagebehörde vertrat in diesem Falle Staatsanwalt Rubmann. Verteidiger des Angeklagten war Rechtsanwalt H. Haas.

Lampert wurde beschuldigt, seit September 1902 bis Dezember 1903 sich zu Weiler an mehreren Frauenspersonen teils des Verbrechens der Notzucht, teils der gewaltsamen Vornahme unzüchtiger Handlungen schuldig gemacht zu haben. Die Geschworenen verneinten die Schulfrage hinsichtlich der letzteren Straftat, bejahten aber die Schulfragen nach § 177 und die Fragen nach mildernden Umständen. Der Schwurgerichtshof erkannte nach diesem Wahrsprüche unter Anrechnung von 1 Monat Untersuchungshaft auf 3 Jahre Gefängnis und 3 Jahre Ehrverlust.

In unserm Verlag ist erschienen und für jedermann — ausser Schulen, Lehrern und Gemeinden für sich — bei uns erhältlich:

Badische Fürstentafel

ein in 15 Farben ausgeführtes Kunstblatt, 83/116 cm.

Preis der **unaufgezogenen** Exemplare M. 4.50 per Stück.

Aufgezogen auf Leinwand mit Stäben M. 5.80.

Eingerahmt in 8 cm breitem Eichenrahmen M. 13.50.

Ausgestellt: 1 eingerahmtes Exemplar in der Cigarrenhandlung von **Herrn Mühlich**, Ecke Wald- und Kaiserstrasse.

L. Geisendörfer,
Lithographische Kunstanstalt,
G. m. b. H.,
Sofienstrasse 114.

Die Annehmlichkeiten eines Dauerbrandofens

lernen Sie erst dann in vollem Maße kennen, wenn Sie darin unsere

Hochprima Anthracitkohlen „Bois Communal“

verwenden. Wir garantieren **schlacken-**freies und **geruchloses** (weil schwefel-frei) aufbrennen, große Heizkraft (8368 Calorien) und geringen Aschenrückstand.

Preis per Ctr. bei 25 Ctr. Körn. 20/35 50/70 (f. irisch. Oefen) 20/50 50/70
frc. Keller Mk. 1.75 1.75 1.90 1.95

Ziel 1 Monat netto Kasse.

Zähringerstrasse 110.
Tel. 200.

Gehres & Schmidt.

7. öffentliche Sitzung der Generalsynode der evangelisch-protestantischen Kirche in Baden

im Sitzungssaal der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Freitag, 14. Oktober 1904, vormittags 9 Uhr.

- I. Anzeigen neuer Eingaben.
- II. Fortsetzung der Beratung des **Verfassungsausschusses** (I.) über die Vorlage des Evang. Oberkirchenrats X „Die Verfassung der vereinigten evangelisch-protestantischen Kirche des Großherzogtums Baden betr.“ sowie über die hierwegen eingelaufenen Bittschriften und Anträge (6. Tagesordnung vom 11. 10. 04, III. 4).
Berichterstatler: Höchstetter.
- III. Berichte des **Finanzausschusses** (IV) über
 - a. die Bitten:
 1. der Diasporagemeinden, die Gehalte ihrer Geistlichen betr.,
Berichterstatler: Ludwig;
 2. der Diasporagemeinden, die Ausleihung von Ortsfondskapitalien an Diasporagemeinden betr.,
Berichterstatler: Wildens;
 3. der Gemeinde Wallstadt um Errichtung einer Pfarrei betr.,
Berichterstatler: Bauer;
 - b. die Vorlagen des Evang. Oberkirchenrats über
 1. den Unterstützungsfond für Pfarrwitwen und Waisen (Vorl. III Seite 52/53),
Berichterstatler: Ringwald;
 2. über die allgemeinen kirchlichen Ausgaben und deren Deckungsmittel betr. (Vorl. II), und zwar:
 - I. Vergleichung der Höhe des Allgemeinen-Kirchensteuer-Vorantrags für 1898 bis mit 1902 mit den Rechnungs-

ergebnissen (der Allgemeinen Kirchentasse) und

II. Gefehentwurf, die allgemeinen kirchlichen Ausgaben für 1905—1909 und deren Deckungsmittel betr.,
Berichterstatler: H e p p.

IV. Bericht des **Unterrichtsausschusses** (V) über die Vorlage des Evang. Oberkirchenrats (Vorl. IX.), den Religionsunterricht in den Volksschulen betr., sowie über die hierwegen eingelaufenen Bitten:

der kirchlich-liberalen Vereinigung, der evangelischen Lehrer und Lehrerinnen Badens, der evangelischen Frauen von Heidelberg und der Männer und Frauen aus der evangelischen Gemeinde Wertheim.

Berichterstatler: Geh, Kirchenrat
D. Baffermann.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 13. Oktober.

Seine königliche Hoheit der Großherzog nahm heute vormittag den Vortrag des Staatsministers Dr. von Brauer entgegen.

Zur Frühstückstafel erschienen Ihre Kaiserl. Hoheit die Prinzessin Wilhelm und Ihre Großh. Hoheit die Herzogin von Anhalt.

Heute nachmittag empfingen die Höchsten Herrschaften den Besuch Seiner Kaiserl. Hoheit des Großfürsten Michael von Russland.

Schiffsnachrichten des Norddeutsch. Lloyd.
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)

Angelommen am 12. Oktober „Prinzess Alice“ in Hongkong, „Gneisenau“ in Genua, „Hannover“ in Cap Henry. **Abgegangen** am 12. Oktober „Breußen“ von Genua, „H. H. Meier“ von Peraeus, „Rhein“ von Baltimore.

Gold, Silber und Banknoten

vom 12. Oktober 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . „ „	20.36	20.32
20 Francs-Stücke . . . „ „	16.17	16.13
20 do. halbe . . . „ „	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . „ „	—	—
do. Kr. 20 St. . . . „ „	—	17.—
Gold-Dollars . . . per Doll.	4.19 1/2	4.18 3/4
Neue Russ. Imper. . . per St.	—	—
Gold al marco . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold „ „	2804	—
Hochhaltiges Silber „ „	80.30	78.30
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.18
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.17
Belg. Noten . . . per Frs. 100	—	80.95
Engl. Noten . . . per Lstr. 1	—	20.36
Franz. Noten . . . per Frs. 100	—	81.—
Holländ. Noten . . . per fl. 100	—	168.80
Italien. Noten . . . per Lire 100	—	81.10
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	—	85.—
Russische Noten, Grosse, pr. Rubel 100	—	216.—
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . per Frs. 100	—	80.35

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)

Freitag, den 14. Oktober:

Chorprobe zu Schicksalslied von Brahms und Te deum von Bruckner, im Probeaal des Hoftheaters, abends 7 1/2 Uhr.

Circus Henry, Festplatz. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.

Colosseum. Vorstellung. Anfang 8 Uhr.

Hoftheater. Doktor Klaus. Anfang 7 Uhr, Ende 10 1/2 Uhr.

Hotel Friedrichshof (Oberer Saal). Konzert der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, abends 8 Uhr.

Landwirtschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Sonntag, den 16. Oktober.

Bretten. Nachmittags 4 Uhr in Oberacker landw. Besprechung über Rebhan. Herr Weinbauassistent Dümmler von Augustenberg wird den einleitenden Vortrag übernehmen.

Bühl. Nachmittags 3 Uhr im Engel in Bimbach landw. Besprechung über Viehverfischung, wobei Herr Landwirtschaftsinspektor Stengel es Bühl den einleitenden Vortrag übernimmt.

Rastatt. Nachmittags 3 Uhr in der Krone in Rastatt Versammlung der Zuchtgenossenschaft Rastatt, wobei Herr Zuchtinspektor Hink von Freiburg einen Vortrag über Aufzucht und Pflege des Simmentaler Rindes halten wird.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 13. Oktober, früh.

Lugano wolkenlos 7°, Biarriz wolkenlos 7°, Nizza wolkenlos 10°, Triest halbbedeckt 13°, Florenz wolkenlos 11°, Rom Nebel 8°, Cagliari wolkenlos 14°, Brindisi heiter 13°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 13. Oktober 1904.

Die Luftdruckverteilung hat sich seit gestern sehr wesentlich verändert. Eine Depression liegt über dem finnischen Meerbusen und ein barometrisches Maximum, das einen Kern über England aufweist, ist über Nordwesteuropa und über der westlichen Hälfte des Festlandes ausgebreitet. In Deutschland ist das Wetter meist trüb und neblig, nur in den nordwestlichen Teilen ist es heiter. Heiteres oder nebligtes und kühles Wetter ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Oktober.	Barometer mm	Therm. in C	Relat. Feucht.	Heucht. in Trop.	Wind	Himmel
12. Abd. 9 u.	758,6	8,1	8,1	100	SB.	bedeckt
13. Mor. 7 u.	761,4	7,5	7,7	100	„	„
13. Mit. 2 u.	760,8	11,1	7,2	78	N.	heiter

Höchste Temperatur am 12.: 9,5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 7,4. Niederschlagsmenge des 12.: 1,6 mm.

Wasserstand des Rheins am 13. Okt., früh: Schusterinsel 182, Stillst., Rehl 225, gef. 4, Magau 350 cm, Stillst.

Telegraphische Kursberichte. 13. Oktober 1904.

New-York.

Achis.-Topeka	84 1/8
Canada Pacific	132.—
Chicago Milw.	167 1/4
Denver	81.—
Louisv. Nashv.	128 1/2
New-York Erie	32 3/8
Central	131 1/2
North. Pacific	74 1/2
Southern Pacific	59.—
Silber	57 3/8

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	668.50
Staatsbahn	648.—
Lombarden	86.50
Marknoten	117.53
Ungar. Goldrente	119.20
Kronenrente	94.90
Oesterr. Papierrrente	99.85
Silberrente	100.—
Länderbank	453.—
Goldagio	127.27

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers	188 3/8
Chartered	1 1/2
Goldfield	6 5/8
Randmines	10 3/8
Eastrand	8 1/2
Chicago Milw.	172 1/2
Denver Prefer.	84.—
Achis. Prefer.	103 1/2
Louisv. Nashv.	132 1/2
Union Pacific	107 7/8
Achis. Com.	86 7/8

Frankfurt (Mittags-Börse).

(Schluss.)

4% Baden 1901	104.30
3 1/2% " 1902	100.—
3 1/2% " abgest.	99.55
3 1/2% " i. Mark	100.—
3 1/2% " 1892/94	100.—
3 1/2% " 1900	100.20
3% " 1896	—
3 1/2% " 1904	100.30
4% Griechen	47.50
5% Argentinier abg.	97.20
5% Chinesen 1896	99.20
4 1/2% " 1898	89.90
5% Mexicaner	102.15
5% " I.—III.	46.90
3% " "	29.50
4% Russen v. 1902	92.75
Türkenlose	128.80
Türken 1903	84.70
Pfälz. Hyp.-Bank	196.30
Oberrhein. Bank	98.35
Berliner Bank	86.90
Bad. Zuckerfabrik	106.70
Gritzner	218.—
Karlar. Maschinenfabr.	250.—
Edison	224.80
Schuckert	120.75
Nordd. Lloyd	104.50
Packefahrt	115.50

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	210.—
Disconto-Commandit	191.50
Deutsche Bank	228.10
Berliner Handelsges.	160.25
Dortmunder C.	81.40
Laurahütte	248.20
Gelsenkirchener	229.40
Harpener	215.20
Hibernia	—
Bochumer	211.90
Baltimore u. Ohio shares	93.10

Tendenz: abgeschw.

Paris (Schluss.)

3% Rente	97.90
4% Italiener	103.80

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—
Disconto-Commandit	191.40
Deutsche Bank	228.10
Berliner Handelsges.	160.50
Bochumer	211.50
Laurahütte	248.10
Harpener	214.80
Dortmunder D.	—
Baltimore u. Ohio shares	93.10

Tendenz: träge.

Paris (Anfang).

3% Rente	98.05
4% Italiener	103.80
4% Spanier	87.30
Türken (unifiz.)	86.37
Türkenlose	127.20
Ottoman	590.—
Rio Tinto	1456.—

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	209.80
Staatsbahn	138.75
Lombarden	17.70
Disconto-Commandit	191.50
Dresdener Bank	153.—
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: ruhig.

Karlsruher Stadtanleihen:

4% v. 1900 unk. bis 1905	101.50 G.
3 1/2% v. 1902 unk. bis 1907	98.— bz.
3 1/2% v. 1903 unk. bis 1908	—
3% von 1886	91.75 bz.
3% von 1889	—
3% von 1896	—
3% von 1897	90.70 bz.

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr.	102.75
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1907	101.50
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.	96.70
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	—
unkündbar bis 1904	96.70
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	98.—

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	209.80
Disconto-Commandit	191.50
Staatsbahn	138.80
Lombarden	17.60

Tendenz: behauptet.

Berlin (Schluss).

3 1/2% bad. Anleihe 1904	—
4% Baden	104.60
3 1/2% Reichs-Anleihe	101.70 bz
3% " "	89.6 J
3 1/2% Preuss. Consols	101.50 G
3% " "	89.60 bz
Kreditactien	209.90
Disconto-Commandit	191.40
Dresdener Bank	152.50
Nationalbank	123.10
Berliner Bank	86.75
Staatsbahn	—
Bochumer	212.—
Gelsenkirchener	229.90

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	168.80
London	203.52
Paris	80.966
Wien	84.975
Italien	80.933
Privatdiscont	3 3/4
Napoleons	16.15
3% Reichs-Anleihe	89.40
3 1/2% " "	101.55
3 1/2% Preussen	103.50
4 1/2% Italiener	62.80
4% innere Russen	92.90
4% Serben	77.80
4% Spanier	87.50
Oesterr. Goldrente	101.50
Silberrente	100.20
Ungar. Goldrente	100.20
Kronenrente	97.90
Argentinier	43.20
5% Southern	108.40
5% Bulgaren	91.75
Disconto-Commandit	191.50
Darmstädter Bank	141.—
Schnaaff. Bank	142.90
Deutsche	228.20
Dresdener	152.70
Badische	125.30
Rhein. Kreditbank	139.50
Hypoth.-Bank	199.50
Länderbank	116.50
Wiener Bank	141.—
Bank Ottoman	116.80
Harpener	215.—
Gelsenkirchener	229.20
Laurahütte	249.—
Bochumer	212.—
Hibernia	—
Laurahütte	248.60
Harpener	215.50
Hibernia	—
Dortmunder C.	81.50
Allg. Elektr.-Gesellsch.	224.—
Schuckert	121.—
Westeregeln	262.20
Dynamit	183.40
Köln-Rottweil	249.—
Deutsche Waffen- u. Munitions-Fabr.	289.—
Canada	132.90
Gritzner	216.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3	—
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2	—
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Ser. 1	—
Privatdiscont	3 1/2

Anfangs kaum verändert.
Banken etwas abgeschwächt.
Fonds stetig.
Montan fester.
Bochumer träger.
Kohlen uneinheitlich.

Frankfurt (Abendbörse).

Kreditactien	209.80
Disconto-Commandit	191.50
Dresdener Bank	152.75
Deutsche Bank	228.25
Staatsbahn	138.80
Lombarden	17.60
Bochumer	211.75
Gelsenkirchener	229.25
Harpener	215.25
Laurahütte	248.25
Hibernia	—
Italiener	103.50
Portugiesen	62.70
Mexicaner	99.55

Tendenz: still.

Fremde
übernachteten vom 12. bis 13. Oktober.
Alte Post. Floth, Kaufm. v. Erfurt. Schmelfer, Kfm. v. Gomburg. Steigert, Rechn. Rat v. Schopfheim. Schön u. Thomas, Cera. v. Luxemburg. Zehs, Gendarm

von Dietrich. Lion, Kfm. v. Cöln. Brenkmann, Kfm. v. Pforzheim. Ostertag, Techn. v. Emmendingen. Dehoff, Gehilfe v. Mosbach. Landmann, Techniker v. Wolfach. Sprauer, Kfm. v. Raftatt. Mauer, Kfm. v. Nürnberg. Weimer, Kfm. v. Heidelberg. Klingler, Hauptlehrer v. Weibach.

Wratwurfglöckle. Bloch, Kaufm. v. Eitenheipr. Gaunshild, Exped. v. Zabern. Edeling, Redakteur von Düsseldorf. Umminger, Lokom.-Führer v. Lauda. Emoll, Zeichner v. Agram. Brandstätter, Kfm. m. Familie v. Nähr-Trübau. Leef, Kfm. v. Straßburg.

Erbsprinz. Wolf, Kaufm. v. Wiesbaden. Dickhoff, Kfm. v. Baderborn. Bauer, Priv., u. Pheodorowitsch, Stud. v. Paris. Maurer, Dir. v. Pforzheim. Woremsberg, Kaufm. v. Cassel. Blumy, Priv. v. Bremen. Gutmann, Bankdir. v. Nürnberg. Gröfste, Direktor von Dill-Weihenstein. v. Basse, Hauptmann v. Mörchingen. Schröder, Geh. Rat v. Heidelberg. Tappert, Lewy, Sachs u. Cassel, Kaufl. von Berlin. Blanche, Kfm. v. Aachen. Arnold, Kfm. v. Ulmscheid. Kowanitz, Kaufm. v. Wien. Guggenheim, Kfm. v. Augsburg. Nadi, Kaufm. von Pforzheim. Dr. Zppel, Dir. v. Groß-Lichterfelde. Goh, Brauereibesitzer v. Raftatt. Stewefing, Dr. phil., und Weber, Artist v. Hamburg. Schweizer, Kfm. v. Straßburg. Feldmann, Kfm. v. Pforzheim.

Friedrichshof. Jiri, Kfm. v. Straßburg. Geisenböcker, Kaufm. v. Saaz. Stähler, Kaufm. v. Achem. Lauter, Kfm. v. Frankfurt. Schneider u. Biering, Kfl. v. Berlin. Bernards, Ing. v. Cöln. Kurz, Kfm. v. Aachen. Barth, Assistent v. Sinsheim. Preuß, Kaufm. v. Wiesbaden. Terworen, Kfm. v. Barmen. Lohner u. Abeles, Kfl., u. Hühly, Pfarrer v. Mannheim. Wäpster, Priv. v. Grim. Ktve, Kaufm. v. Breslau. Kosterlich, Kfm. v. Berlin.

Geist. Sanders, Kfm. v. Mannheim. Christoffel, Kfm. v. Worms. Dorn, Kaufm. v. Cöln. Schwaiger, Kaufm. v. München. Heimbach, Hotelier m. Frau v. Dürheim. Wölter, Kaufm. v. Leipzig. Stöber, Priv. v. Gdingen. Popp, Kaufm. von Hanau. Grumann, Kfm. v. Hamburg. Zelle u. Deeg, Kfl. v. Stuttgart. Beyerbach, Kaufm. v. Heilbronn. Buch, Balthasar und Bauer, Kfl. v. Cöln. Keil u. Guffschmidt, Kfl. v. Cassel. Kaplinsky, Stud. v. Kref. Dypenheimer und Hamn, Kfl. v. Cöln. Frank, Kaufm. v. Kippenheim. Dpiz, Kfm. v. Freiburg. Willheim, Kfm. v. Weimar. Unger, Kaufm. v. Stuttgart. Luchner, Kaufm. v. Nürnberg. Specht, Kaufm. v. Meersburg. Wöfe, Kaufm. v. Celle. Wetter, Wirt v. Kronau. Pfeiß, Kaufm. v. Fürth. Gahn, Kfm. v. Jümenau. Kuhlbreyl, Kfm. v. Ludwigsburg. Brandt, Kfm. v. Remscheid. Reuhöfer, Kfm. v. Stuttgart. Gittel, Kfm. v. Heilbronn. Freund, Kfm. v. Hannover. Hofmann, Kaufm. v. Mannheim. Leitz, Kfm. v. Hohenstein. Wilmann, Kaufm. v. Gannfart.

Goldener Karpyen. Otto, Kfm. v. Berlin. Dr. Otto, Arzt v. Nürnberg. Mohr, Mechan. v. Ludwigs-hafen. Herzog, Lehrer v. Bühl. Hosp, Priv. v. Ludwigs-hafen. Ries, Kaufm. v. Entenbach. Fr. Culin, Priv. v. New-York. Hertel, Rechtspraktikant v. Badenweiler. Müller, Kfm. v. Offenburg. Wellingat, Priv. v. Basel.

Goldener Döfen. Armbrucht, Fabr. v. Worms. Fischer, Stud. v. Straßburg. Plüm, Kfm. v. Barmen.

Goldene Traube. Spindler, Kfm. v. Reusshofen. Berthold, Rechtsprakt., u. Bader, Beamter v. Freiburg. Berthelmer, Kaufm. v. Offenburg. Kirzmann, Kfm. v. Offen. Schwarzvogel, Kaufm. v. Pforzheim. Blaz, Kaufm. v. Stuttgart. Wolf, Händler v. Frankfurt. Schud, Beamter a. D. v. Breiten. Wegger, Kfm. v. Eichterheim. Schnizer, Händl. v. Kaiserslautern. Frau Hermann u. Frau Baummeister, Händlerin v. Hattenlshelm. Gflinger, Händl. v. Sternfels. Giermann, Kaufm. v. Straßburg. Schwarzschild, Kaufm. v. München. Felbe, Insp. v. Mannheim. Kögel, Insp. v. Konstanz. Zoll, Kfm. v. Reutlingen. Baer, Kaufm. v. Graben. Groß, Beamter v. Kehl.

Grüner Hof. Blatte, Fabr. v. Konstanz. Hader, Rektor v. Kufel. Armbruster, Wiesbaden u. Fausel, Kaufl., u. Herzog, Ing. v. Stuttgart. Geis, Kfm. v. Pforzheim. Noering, Kfm. v. Oberlahnstein. Erbacher, Kfm. v. Freiburg. Häusling, Kfm. v. Neustadt. Geiz, Kaufm. v. Hagen. Wiltter, Kfm. v. Barmen. Kuhn, Behr u. Hanke, Kaufl. v. Berlin. Schimmelpennig, Kaufm. v. Hamburg. Winterer, Kfm. v. Fabr. Thurschmidt, Kfm. v. Plauen. Goh, Kaufm. v. Mannheim. Zimmermann, Gastwirt m. Frau v. Engers. Lang, Apoth. v. Aulst. Mertens, Kaufm. v. Cöln. Kehler, Kfm. v. Frankfurt. Steinhaus, Fehr u. Strad, Kfl. v. München. van Vollenhoven, Ing. v. Rotterdam. Goed, Offiz. d. R. m. Frau v. Bremerhaven. Dr. Roland, Ob.-Stabsarzt v. Wiesbaden. Dietrich, Kfm. v. Hanau. Kempf, Kfm. v. Wallendorf. Lichtenau, Kfm. v. Offen-burg. Stellwag, Kaufm. m. Fam. v. Omiünd. Herz, Stud. v. Bonn. Friede, Ing. v. Düsseldorf. Graf, Kfm. v. Grefeld. Butsch, Kfm. v. Weinheim. Precht, Architekt v. Herford.

Hotel Germania. Erz, v. Schlichting, General d. Infant. z. D. v. B.-Baden. Delon, Kapitän m. Frau v. Toulouse. Baron v. Borle, Leutn. m. Frau v. Mannheim. Simon, Großhändler m. Frau v. Nürnberg. Fugarza, Stud. v. Genf. Goldstein, Juwelier, Mostert u. Marcus, Kfl. v. Berlin. Nagel, Fabr. von Hamburg. Klemme, Fabr. v. Keersfen. Wiesner, Kfm. v. Wies-baden. Dobler, Ober-Ing., Schwarz u. Schäfer, Kfl. v. Frankfurt. Blum, Kfm. v. Straßburg. Frau Kantor, Priv. von St. Petersburg.